

Pressemitteilung, 01.01.2019

Viel mehr als nur Bilder aufhängen

ÜBERSCHRIFT

ALTERNATIVEN: Jeden Tag gehe ich reicher nach Hause/ FSJlerin sorgt für Abwechslung im Alltag von Senioren

Tipp: Schreibe die Überschrift zum Schluss. Dann ist die zentrale Aussage klar und du kennst die wichtigsten Schlüsselwörter.

Ein Freiwilligendienst in der Haustechnik.

UNTERZEILE

ALTERNATIVE: Ein FSJ in der Behindertenhilfe.

Diese Zeile erklärt kurz und sachlich das Thema des Artikels und soll die Headline näher erläutern.

Altenberge. Um sich beruflich zu orientieren, begann Paul Mustermann vor sechs Monaten ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) in der Haustechnik des Seniorenwohnheims XY in Altenberge. Seine Zwischenbilanz: Neben der handwerklichen Arbeit sind es vor allem das Zwischenmenschliche und die persönliche Entwicklung, die den Freiwilligendienst zu einem besonderen Jahr machen.

ANREISSER

In diesem Absatz wird kurz über die relevanten Fakten informiert. Dabei kann man die fünf W's nutzen: **Wer** hat **Was Wann Wo** und **Warum** getan.

Der tägliche Blick in das Aufgabenbuch zeigt heute an: Batterien in der Fernbedienung von Frau Musterfrau austauschen und die E-Scooter-Garage ausbauen. Für den FSJler Paul Mustermann (19) ist das Routine. Seit November 2018 absolviert Paul über die Freiwilligen Sozialen Dienste (FSD) im Bistum Münster sein FSJ im Seniorenwohnheim XY in Altenberge. Im Gegensatz zu den anderen Freiwilligen vor Ort liegen seine Aufgaben nicht in der Pflege und Betreuung der Senioren. Pauls Einsatzort ist die Haustechnik. Gemeinsam mit

MITTELTEIL

In diesem Teil gibt es ausführliche Informationen. Das Thema wird vertieft mit Hintergründen, Erklärungen, Stimmungen, Highlights und Erlebnissen.

seinem Praxisanleiter, dem Leiter der Haustechnik Bastian Beispiel (52), kümmert sich Paul um alle handwerklichen Tätigkeiten - von kleinen Reparaturen bis hin zum schweren Gerät bei der Pflege der Außenanlagen. Besonders die Vielseitigkeit in der Haustechnik genießt der 19-jährige Freiwillige. „Wartung und Instandhaltung, Renovierung und Anlagenpflege – das ist viel mehr als nur Bilder aufhängen“, schwärmt Paul von seinem Dienst.

Im Zimmer von Frau Musterfrau wechselt Paul die Batterien einer Fernbedienung. Die Seniorin freut sich immer über die Hilfsbereitschaft der Haustechniker. „Normalerweise ist die Gestaltung der Wohnräume Sache der Angehörigen und nicht der Haustechnik“, verrät Bastian Beispiel, „aber wenn man gefragt wird, hilft man gerne mal aus.“ Für den Freiwilligen Paul ist das kein Problem. Er genießt den persönlichen Kontakt.

Auf die FSJ-Stelle aufmerksam wurde Paul über einen Freund, der ebenfalls seinen Freiwilligendienst in der Altenwohneinrichtung ableistete. Auf der Suche nach beruflicher Orientierung hospitierte er für zwei Tage in der Einrichtung, um sich einen Einblick in die Tätigkeiten zu verschaffen. Über die Trägergesellschaft Freiwillige Soziale Dienste (FSD) im Bistum Münster gGmbH bewarb sich Paul auf die Stelle in der Haustechnik und hatte Erfolg. Paul hat das FSJ als Lern- und Orientierungsjahr genutzt. Neben seinem Dienst bewirbt er sich nun um eine Ausbildung zum Land- und Baumaschinen-mechatroniker.

Die Seniorenwohnheim XY bietet neben der Haustechnik auch drei Plätze für einen Freiwilligendienst in der Pflege an. Das Bewerbungsverfahren für den Start im August 2019 hat bereits begonnen. Interessierte können sich direkt in der Einrichtung bei Bastian Beispiel oder bei der FSD gGmbH in Münster melden:

Tipps:

Verwende **Zitate!** Sie lockern den Text auf und machen ihn lebendiger. Neben deinem eigenen Zitat lass auch die Anleitung zu Wort kommen. Platziere die beiden Zitate in verschiedenen Absätzen.

Verwende keine direkte Anrede und auch keine „Ich“- oder „Wir“- Formulierung

Folgende Fragen können dir bei der Erstellung des Mittelteils helfen:

- Wie bist du auf deine Einsatzstelle aufmerksam geworden?
- Was macht deine Einsatzstelle besonders?
- Warum hast du dich für ein FSJ/BFD entschieden?
- Was sind deine Aufgaben?
- Was gefällt dir besonders gut?
- Womit hast du nicht gerechnet?

Seniorenwohnheim XY

Musterstraße 123
48341 Altenberge
Telefon:
Paul Mustermann

Logo der Einrichtung

Seniorenwohnheim XY

Bastian Beispiel
Musterstraße 11
48341 Altenberge
Telefonnummer
Mailadresse
Internet

Freiwillige Soziale Dienste (FSD) gGmbH

Hafenstraße 29/31
48153 Münster
0251 384502-0
info@fsd-muenster.de
www.fsd-muenster.de



Bildunterschrift: FSJler Paul Mustermann (l.) bekommt von seinem Praxisanleiter Bastian Beispiel (r.) in der Werkstatt genaue Instruktionen.

FOTO MIT BILDUNTERSCHRIFT

Das Foto sollte widerspiegeln, worum es in dem Artikel geht. Lass dich z. B. bei deiner Tätigkeit fotografieren. Oder vor deiner Einrichtung. In der Bildunterschrift werden die abgebildeten Personen benannt und/oder kurz erläutert was zu sehen ist.

Achte bei der Auswahl des Fotos darauf, dass alle abgebildeten Personen mit einer Veröffentlichung einverstanden sind. Die Einverständniserklärung muss schriftlich erfolgen. Sprich diesen Punkt unbedingt mit deiner Anleitung ab.

Das 1997 eröffnete **Seniorenwohnheim XY** in Altenberge ist eine Einrichtung der Caritas. In drei Häusern werden 80 ältere Menschen mit allen Pflegegraden betreut.

Die **Freiwilligen Soziale Dienste (FSD) im Bistum Münster** sind eine Trägergesellschaft des Diözesancaritasverbandes und des BDKJ (Bund Deutscher Katholischer Jugend), Diözese Münster. Jährlich begleitet die FSD gGmbH ca. 1.000 Freiwillige im Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) und Bundesfreiwilligendienst (BFD) in rund 800 angeschlossenen Einsatzstellen im nordrhein-westfälischen Teil des Bistums Münster.

HINTERGRUND- INFORMATIONEN

In diesem Teil wird erläutert was ein Freiwilligendienst überhaupt ist und wer die beteiligten Unternehmen (Einsatzstelle und Träger) sind.

Die Infos über den **Freiwilligendienst und die FSD** kannst du übernehmen.

Bei den Infos zu deiner **Einsatzstelle** kann dich bestimmt jemand unterstützen. Ein Öffentlichkeitsreferent und/oder deine Praxisanleitung.

Seniorenwohnheim XY

Musterstraße 123
48341 Altenberge
Telefon:
Paul Mustermann

Logo der Einrichtung

FSJ und BFD sind gesetzlich geregelte Freiwilligendienste für junge Menschen von 16 bis 26 Jahren. Darüber hinaus bietet der BFD auch lebensälteren Menschen ab 27 Jahren die Möglichkeit, einen Freiwilligendienst in einer sozialen Einrichtung zu absolvieren. Freiwilligendienste in katholischer Trägerschaft sind offen für alle Interessierten, unabhängig von ihrer Herkunft, ihrer Religionszugehörigkeit und ihrem Bildungsgrad. Die Freiwilligendienste unterstützen einerseits die persönliche und berufliche Weiterentwicklung der Freiwilligen und erhöhen andererseits das Verantwortungsbewusstsein der Freiwilligen für die Gesellschaft, fördern soziales Lernen und den Erwerb sozialer Kompetenzen.

Ansprechpartnerin für eure Fragen zur Öffentlichkeitsarbeit:

Jutta Möller

Tel. 0251 384502-15
moeller@fsd-muenster.de